UNIVERSITÄT BONN

Modulhandbuch für das Fach Evangelische Theologie

Abschluss Kirchliches Examen
bzw. Magistra/Magister Theologiae (PO 2021)
Studienjahr 2023/24

Stand: 01.09.2023

Inhaltsverzeichnis

1. Grundstudium 5
Pflichtbereich Grundstudium (48 ECTS-LP) 5
Examensmodul Zwischenprüfung 13
Fachgebundener Wahlpflichtbereich 14
Fachgebundener Wahlpflichtbereich B 22
Allgemeiner Wahlpflichtbereich Grundstudium 34
Wahlbereich Sprachen 45
2. Hauptstudium 50
Pflichtbereich Hauptstudium (30 ECTS-LP) 50
Fachgebundener Wahlpflichtbereich C 56
Allgemeiner Wahlpflichtbereich Hauptstudium 69
3. Integrationsphase 91
Pflichtmodule (60 ECTS-LP) 91

Erläuterungen zu den Modulbeschreibungen

1. Abkürzungen für Lehr- und Lernformen

AS	Angeleitetes Selbststudium
E	Exkursion
OS	Oberseminar
P	Plenum
Pr	Praktikum
PS	Proseminar
Rep	Repetitorium oder vergleichbare Veranstaltung zur Vorbereitung auf ein Abschlussexamen
S	Seminar (Hauptseminar)
T	Tutorium
ÜS	Seminar oder Übung in Seminarform
V	Vorlesung

2. Abkürzungen für Studiengänge

BAKF	Bachelorstudiengang Evangelische Theologie und Hermeneutik – Kernfach
BAHF	Bachelorstudiengang Evangelische Theologie und Hermeneutik – Hauptfach
BABF	Bachelorstudiengang Evangelische Theologie und Hermeneutik – Begleitfach
KiEx	Studiengang Evangelische Theologie mit Abschluss Kirchliches Examen
LABA	Lehramtsfach Evangelische Religionslehre im Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen (polyvalenter Bachelor of Arts)
LAMEd	Lehramtsfach Evangelische Religionslehre im Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen (Master of Education)
MAET	Masterstudiengang Evangelische Theologie (Master of Arts)
MagTh	Studiengang Evangelische Theologie mit Abschluss Magister/Magistra Theologiae
MESt	Masterstudiengang Ecumenical Studies (Master of Arts)
MEESt	Masterstudiengang Extended Ecumenical Studies (Master of Arts)

3. Abkürzungen für Unterrichtssprachen

dt.	deutsch
en.	englisch

4. Abkürzungen für Angaben zu Pflicht/Wahlpflichtbereichen

P	Pflichtbereich – in diesem Bereich müssen alle Module belegt werden; sofern das gleiche Modul in mehreren Varianten angeboten wird, muss es in einer Variante belegt werden
WP	Wahlpflichtbereich – in diesem Bereich muss aus den angebotenen Modulen so gewählt werden, dass die Vorgaben zu insgesamt zu erreichenden Leistungspunkten und ggfs. weitere vorgegebene Kriterien erfüllt sind.
W	Wahlbereich – in diesem Bereich können ergänzend angebotene Module frei gewählt werden; es besteht keine Verpflichtung, ein Modul oder mehrere Module aus diesem Bereich zu wählen.

Es kann in Studiengängen mehr als einen Pflicht- oder Wahlpflichtbereich geben; in diesem Fall werden die Bereiche mit Großbuchstaben unterschieden (z.B. „P A“ oder „WP C“)

5. Abkürzungen theologischer und verwandter Fächer

AT	Altes Testament
KG	Kirchengeschichte
NT	Neues Testament
PT	Praktische Theologie
PHIL	Philosophie
RWIT	Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie
ST	Systematische Theologie

1. Grundstudium

Pflichtbereich Grundstudium (48 ECTS-LP)

Im Pflichtbereich müssen alle Module absolviert werden.

Modul: Grundlagen Evangelische Theologie Modulnr./-code: 210100100 / A1	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Einführung in die evangelische Theologie als Wissenschaft vom christlichen Glauben • Vorstellung der einzelnen Disziplinen der Theologie in ihrem Zusammenwirken • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (inkl. Zeitmanagement und Projektmanagement) • Aufbau und grundlegende Inhalte der Bibel
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die Bestimmung von Theologie als wissenschaftlicher Reflexion des christlichen Glaubens erläutern; • die theologischen Fächer und ihre jeweiligen Hauptgebiete benennen; • wichtige Fragestellungen jedes theologischen Faches beschreiben; • Regeln zum angemessenen Umgang mit fremdem Wissen (Zitieren, Paraphrasieren, Literaturangaben) in eigenen Arbeiten anwenden; • Lern- und Hausarbeitsprojekte mit Hilfe von Techniken aus dem Zeit- und Projektmanagement strukturieren; • Literaturrecherchen zu vorgegebenen Fragestellungen durchführen und dafür Recherchequellen und Techniken zur Eingrenzung der Fundmenge sinnvoll auswählen; • die Struktur, Themen und zentralen Aussagen der biblischen Schriften des AT und NT darstellen und zu wichtigen theologischen Themen relevante Bibelstellen angeben.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
P	210100101 Einführung in die Evangelische Theologie (Studienwoche)	dt.	60	1	W	30
ÜS	210100102 Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie	dt.	25	2	W	90
P	210100103 Bibelkunde AT	dt.	60	2	W	120
P	210100104 Bibelkunde NT	dt.	60	2	S	120

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Keine
empfohlen	keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P	1-2
	BAKF, BAHF, BABF	P	1-2
	LABA	P	1-2

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210100198 Klausur (90 Minuten) zu Bibelkunde AT und 210100199 mündliche Prüfung (15 Minuten) zu Bibelkunde NT, je 50%, dt.	

7. Häufigkeit	**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**

Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**2 Semester**
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät		
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.		

Modul: Gemeindepraktikum Modulnr./-code: 210109100 / GPRA	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Kriterien zur Wahrnehmung kirchlicher, insbesondere pfarramtlicher Praxis • Berufsrolle von Pfarrerinnen und Pfarrern im Kontext anderer Akteure
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • anhand von Beobachtungsaufgaben im Praktikum gezielt Beobachtungen sammeln und ordnen; • ihre Eindrücke aus dem Praktikum auf die in PT1 vermittelten Theorien kirchlicher und pastoraler Praxis beziehen und in diesem Kontext interpretieren; • ihre Eindrücke aus dem Praktikum mit bisherigen Erfahrungen kirchlicher Praxis vergleichen und beides kritisch reflektieren; • ihre zukünftige Berufsrolle als Pfarrerin/Pfarrer einschätzen und deren Stimmigkeit zur eigenen Person überprüfen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	210109102 Begleitung Gemeindepraktikum	dt.	25	1	W	15
Pr	210109101 Praktikum in einer evangelischen Kirchengemeinde	---	1	0	W	150

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Modul A1 und erfolgreiche Teilnahme an den Lehrveranstaltungen in Modul PT1a/PT1b
empfohlen	abgeschlossenes Modul ST1a/b und entweder abgeschlossenes Modul AT1b oder NT1b

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P Gr.	3.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Keine	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210109199 Praktikumsbericht (15h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Interdisziplinäres Basismodul Modulnr./-code: 210106100 / ID1	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Interdisziplinäre Fragestellungen aus dem Schnittbereich aller theologischen Disziplinen/Fächer.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu einer interdisziplinären Fragestellung die Perspektive eines theologischen Fachs darstellen und in Kleingruppen aus den einzelnen Fachperspektiven eine abgestimmte theologisch-interdisziplinäre Perspektive entwickeln und präsentieren; • den Beitrag der einzelnen theologischen Fächer für die Lösung interdisziplinärer Fragestellungen beschreiben; • die gemeinsam erarbeitete interdisziplinäre Perspektive in einer didaktisch gestalteten Seminareinheit und in einer graphisch/medialen Präsentation (z. B. Posterpräsentation, Lehrvideo) anderen Theologiestudierenden angemessen vermitteln; • die Erkenntnisse aus den interdisziplinär bearbeiteten Fragestellungen in die gemeinsame Gestaltung religiöser Praxis (z. B. eines Gottesdiensts) umsetzen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Drei aus fünf bzw. sechs Veranstaltungen zu einem gemeinsamen Oberthema:						
ÜS/S	210106111 aus dem Fach AT	dt.	25	2	S	90
ÜS/S	210106112 aus dem Fach NT	dt.	25	2	S	90
ÜS/S	210106113 aus dem Fach KG	dt.	25	2	S	90
ÜS/S	210106114 aus dem Fach ST	dt.	25	2	S	90
ÜS/S	210106115 aus dem Fach PT	dt.	25	2	S	90
Dazu Vorbereitung und Teilnahme am Interdisz. Blockseminar + Posterpräsentation:						
AS	210106122 Vorbereitung Seminareinheit + Poster-Präsentation	--	1	0	S	72
P	210106121 Blockseminar mit Seminareinheiten + Gottesdienst oder Praxiseinheit	dt.	40	1	S	15
P	210106123 Poster-Präsentation	dt.	40	0	S	3

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und mindestens eines weiteren Basismoduls aus den theologischen Fächern AT, NT, KG, ST, RP
empfohlen	Erfolgreich absolvierte Proseminare in allen theologischen Fächern, aus denen Veranstaltungen gewählt werden.

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P	3.-4.
	BAKF	P	3.-6.
	BAHF	P	3.-6.
	BABF	WP	3.-6.
	LABA	P	3.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	aktive Mitarbeit (in einer Kleingruppe) bei der Vorbereitung und Leitung einer Seminareinheit; Mitgestaltung einer grafischen/medialen Präsentation in einer Kleingruppe; Beteiligung an der Umsetzung theologisch-interdisziplinärer Fragestellungen in die Gestaltung religiöser Praxis;	**12 LP**

	210106199 Portfolio		
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine		
7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**360 h**	**1 Semester**
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer		
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Bis zu zwei der fünf bzw. sechs ÜS/S können ggfs. durch inhaltlich passende V ersetzt werden; in diesem Fall wird der reguläre Workload der Vorlesung (45h/60h) durch spezifisch auf die jeweilige interdisziplinäre Fragestellung zugeschnittenes Angeleitetes Selbststudium auf 90h ergänzt. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.		

Modul: Philosophie Modulnr./-code: 210107100 / PHIL	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Hauptgebiete der Philosophie in Auswahl (z.B. Logik, Semiotik, Erkenntnistheorie, Metaphysik, praktische Philosophie), • Geschichte der Philosophie im Überblick • Exemplarische Konzeptionen einzelner Philosophen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • ausgewählte Hauptprobleme der Philosophie darstellen und diskutieren; • die Geschichte der Philosophie im Überblick darstellen; • eine exemplarische philosophische Konzeption darstellen, diskutieren und kritisieren; • zentrale Fragen und Begriffe der philosophischen Tradition kritisch reflektieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210107101 oder 210107102 Überblicksvorlesung zu einer Epoche oder einem Gebiet der Philosophie	dt.	300	2	W, S	60
ÜS	210107103 oder 210107104 Übung oder Seminar zu einer philosophischen Konzeption	dt.	60 (Ü) 30 (S)	2	W, S	60
AS	210107105 Eine philosophische Ganzschrift und eine Philosophiegeschichte (zur Vorbereitung auf das Philosophicum)	---	1	0	W, S	180

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Keine
empfohlen	abgeschlossenes Modul ST1

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen (zu ÜS, 60h)	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Mündliche Prüfung als Prüfung in Philosophie (Philosophicum); dt.	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	i.d.R. Lehrende des Instituts für Philosophie der Universität Bonn
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Cornelia Richter
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät (Modul) Import von Lehrveranstaltungen aus der Philosophischen Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Basismodul Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie Modulnr./-code: 210107200 / RWIT1	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Theorieprobleme und methodische Fragestellungen der Religionswissenschaft bzw. der Interkulturellen Theologie; • Grundfragen des christlich-jüdischen Verhältnisses; • Religionsgeschichtliche Grundkenntnisse über Judentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus und chinesische Religionen sowie Elementarkenntnisse über Neue Religiöse Bewegungen und Esoterik; • Grundfragen und zentrale Entwürfe der interkulturellen Theologie. • Grundkenntnisse zentraler Problemstellungen der Theologie- und Christentumsgeschichte Asiens, Afrikas und Lateinamerikas. • Grundfragen und zentrale Entwürfe der Theologie und Hermeneutik interreligiöser Beziehungen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können ausgewählte Hauptprobleme und Konzepte der Religionswissenschaft und der Interkulturellen Theologie beschreiben. Sie sind in der Lage, zentrale Fragen und Begriffe aus einem dieser Bereiche kritisch zu reflektieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
P	210107201 Einführung in die Religionswissenschaft und interkulturelle Theologie	dt.	60	2	S	90
ÜS	210107202 Interkulturelle Theologie	dt.	25	2	S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Keine
empfohlen	abgeschlossene Module A1, KG1b und entweder ST1a oder ST1b

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P	2.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	210107299 Portfolio (zu P und ÜS)	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende aus dem Fach RWIT und weiteren Fächern der Evang.-Theol. Fakultät
Modulbeauftragte(r)	Dr. Matthew Robinson
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Examensmodul Zwischenprüfung

Fachgebundener Wahlpflichtbereich

Fachgebundener Wahlpflichtbereich A
(Es sind Module im Umfang von 18 ECTS-LP zu absolvieren.)
Im fachgebundenen Wahlpflichtbereich A muss zu jedem der beiden Fächer AT und NT jeweils ein Modul absolviert werden; davon ein Modul in Variante a (ohne Hausarbeit) und ein Modul in Variante b (mit Hausarbeit).

Modul: Basismodul Altes Testament A Modulnr./-code: 210101100 / AT1a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Das Modul führt in den wissenschaftlichen Umgang mit dem Alten Testament ein. Dazu werden Grundkenntnisse der Entstehungsgeschichte der alttestamentlichen Literatur und der Geschichte Israels vermittelt. Die Studierenden lernen die Methoden wissenschaftlicher Auslegung des hebräischen Alten Testaments kennen und üben diese an Beispieltexten ein. Zentrale Themen- und Arbeitsfelder: • Literaturgeschichte des Alten Testaments • Methoden der historisch-kritischen Exegese alttestamentlicher Texte • Geschichte Israels • Anleitung zur Erstellung einer wissenschaftlichen Auslegung eines biblischen Textes (Proseminararbeit)
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • das Alte Testament als historisches Dokument aus dem 1. Jt. v. Chr. literaturgeschichtlich einordnen; • Grunddaten und Hauptprobleme der Rekonstruktion der Geschichte benennen; • alttestamentliche Texte aufgrund der erlernten exegetischen Methoden unter Berücksichtigung hermeneutischer Fragen eigenständig interpretieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210101102 Exegese des AT	dt.	25	2	S	90
V	210101101 Literaturgeschichte des Alten Testaments *oder:* Geschichte Israels	dt.	125	4	W	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Hebraicum
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP A	1.-4.
	BAHF, BABF	WP A	1.-6.
	LABA	WP A	1.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210101199 Klausur (180 Minuten) zu V; dt.	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Altes Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Markus Saur
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	In den Studiengängen KiEx und MagTh wird die Klausur als Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §27 PO am Ende des Grundstudiums absolviert. Die Klausur wird jedes Semester angeboten. Die Klausur hat die Form eines Essays mit darauf bezogener Übersetzungsaufgabe. Es werden drei Themen zur Wahl gestellt, die sich auf den Stoff der besuchten Vorlesung beziehen. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Basismodul Altes Testament B Modulnr./-code: 210101200 / AT1b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Das Modul führt in den wissenschaftlichen Umgang mit dem Alten Testament ein. Dazu werden Grundkenntnisse der Entstehungsgeschichte der alttestamentlichen Literatur und der Geschichte Israels vermittelt. Die Studierenden lernen die Methoden wissenschaftlicher Auslegung des hebräischen Alten Testaments kennen und üben diese an Beispieltexten ein. Zentrale Themen- und Arbeitsfelder: • Literaturgeschichte des Alten Testaments • Methoden der historisch-kritischen Exegese alttestamentlicher Texte • Geschichte Israels • Anleitung zur Erstellung einer wissenschaftlichen Auslegung eines biblischen Textes (Proseminararbeit)
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • das Alte Testament als historisches Dokument aus dem 1. Jt. v. Chr. literaturgeschichtlich einordnen; • Grunddaten und Hauptprobleme der Rekonstruktion der Geschichte benennen; • alttestamentliche Texte aufgrund der erlernten exegetischen Methoden unter Berücksichtigung hermeneutischer Fragen eigenständig interpretieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210101202 Exegese des AT	dt.	25	2	S	90
V	210101201 Literaturgeschichte des Alten Testaments *oder:* Geschichte Israels	dt.	125	4	W	90
ÜS	210101203 Literaturgeschichte des Alten Testaments *oder:* Geschichte Israels (komplementär zu V)	dt.	25	2	W	60

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Hebraicum
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP A	1.-4.
	BAKF	P	1.-6.
	BAHF, BABF	WP A	1.-6.
	LABA	WP A	1.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210101299 Hausarbeit (120 Stunden) zu PS mit Bearbeitungszeit 3 Monate, dt. *Für Studiengänge KiEx und MagTh alternativ:* 210101298 Hausarbeit (120 Stunden) zu PS mit verkürzter Bearbeitungszeit von 6 Wochen gemäß §26 Abs. 1 Nr. 6 PO, dt.	

7. Häufigkeit				**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester Sommersemester	☐ ☐	Winter- und Sommersemester	☒	**360 h**	**2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Altes Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Markus Saur
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Basismodul Neues Testament A Modulnr./-code: 210102100 / NT1a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Die Schriften des Neuen Testaments • Jesus von Nazareth • Geschichte des entstehenden Christentums • Biographie und Theologie des Paulus • Historische und literarische Umwelt des Neuen Testaments • Methoden der wissenschaftlichen Exegese neutestamentlicher Texte • Exegese und Hermeneutik
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die inhaltlichen und methodischen Grundlagen der wissenschaftlichen neutestamentlichen Exegese. Sie können fachwissenschaftliche Aussagen verstehen und erläutern und sind im Rückgriff auf erworbenes Wissen sowie auf geeignete Hilfsmittel in der Lage, Texte aus dem Neuen Testament und seiner Umwelt zu analysieren und zu interpretieren. Die Studierenden können insbesondere • die wichtigsten neutestamentlichen Erkenntnisse und Theorien zu neutestamentlichen Einleitungsfragen und zu zentralen Inhaltsfeldern neutestamentlicher Wissenschaft darstellen, insbesondere zu den Evangelien, den Paulusbriefen, Jesus von Nazareth und der Geschichte des entstehenden Christentums sowie zur antik-jüdischen und hellenistisch-römischen Umwelt des Neuen Testaments, und sind in der Lage, diese aufeinander zu beziehen; • die synchronen und diachronen Methoden und Vorgehensweisen der wissenschaftlichen Interpretation von (biblischen) Texten beschreiben: Textkritik, Textanalyse (u.a. Syntax, Semantik, Narration, Pragmatik), Analyse der Traditions-, Begriffs- und Motivgeschichte, von Form und Gattung sowie der Vorgeschichte und Redaktion von Texten, Einordnung des Textes in seinen historischen und diskursiven Kontext; • zentrale hermeneutische Fragestellungen der Exegese neutestamentlicher Texte darstellen, insbesondere zu Möglichkeiten und Grenzen der erlernten Methoden, Lösungsmöglichkeiten abwägen und eigene hermeneutische Grundentscheidungen treffen, reflektieren und begründen; • neutestamentliche Texte eigenständig, unter Berücksichtigung ihrer historischen, sozialen und kulturellen Entstehungsbedingungen, methodisch und hermeneutisch begründet und auf dem aktuellen Forschungsstand analysieren und interpretieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210102131 Exegese des NT	dt.	25	2	S	90
Entweder 1x Vorlesung a 4 SWS						
V	210102111 Einleitung in das NT	dt.	125	4	W	90
V	210102112 Einführung in die ntl. Wissenschaft	dt.	125	4	W	90
oder 2x Vorlesungen a 2 SWS						
V	210102121 Jesus von Nazareth	dt.	125	2	W	45
V	210102122 Geschichte des entstehenden Christentums	dt.	125	2	W	45
V	210102123 Evangelien	dt.	125	2	W	45
V	210102124 Paulus: Briefe und Theologie	dt.	125	2	W	45

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh, LABA: Graecum BAHF/BABF: Graecum oder Wahlmodul S2
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP A	1.-4.
	BAHF	WP A	1.-6.
	BABF	WP	2.-6.
	LABA	WP A	1.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210102199 Klausur (180 Minuten) zu V; dt.	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Neues Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	In den Studiengängen KiEx und MagTh wird die Klausur als Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §27 PO am Ende des Grundstudiums absolviert. Die Klausur wird jedes Semester angeboten. Die Klausur hat die Form eines Essays mit darauf bezogener Übersetzungsaufgabe. Es werden drei Themen zur Wahl gestellt, die sich auf den Stoff der besuchten Vorlesung bzw, der besuchten Vorlesungen (bei zwei Vorlesungen mit 2 SWS) beziehen. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Basismodul Neues Testament B Modulnr./-code: 210102200 / NT1b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Die Schriften des Neuen Testaments • Jesus von Nazareth • Geschichte des entstehenden Christentums • Biographie und Theologie des Paulus • Historische und literarische Umwelt des Neuen Testaments • Methoden der wissenschaftlichen Exegese neutestamentlicher Texte • Exegese und Hermeneutik
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die inhaltlichen und methodischen Grundlagen der wissenschaftlichen neutestamentlichen Exegese. Sie können fachwissenschaftliche Aussagen verstehen und erläutern und sind im Rückgriff auf erworbenes Wissen sowie auf geeignete Hilfsmittel in der Lage, Texte aus dem Neuen Testament und seiner Umwelt zu analysieren und zu interpretieren. Die Studierenden können insbesondere • die wichtigsten neutestamentlichen Erkenntnisse und Theorien zu neutestamentlichen Einleitungsfragen und zu zentralen Inhaltsfeldern neutestamentlicher Wissenschaft darstellen, insbesondere zu den Evangelien, den Paulusbriefen, Jesus von Nazareth und der Geschichte des entstehenden Christentums sowie zur antik-jüdischen und hellenistisch-römischen Umwelt des Neuen Testaments, und sind in der Lage, diese aufeinander zu beziehen; • die synchronen und diachronen Methoden und Vorgehensweisen der wissenschaftlichen Interpretation von (biblischen) Texten beschreiben: Textkritik, Textanalyse (u.a. Syntax, Semantik, Narration, Pragmatik), Analyse der Traditions-, Begriffs- und Motivgeschichte, von Form und Gattung sowie der Vorgeschichte und Redaktion von Texten, Einordnung des Textes in seinen historischen und diskursiven Kontext; • zentrale hermeneutische Fragestellungen der Exegese neutestamentlicher Texte darstellen, insbesondere zu Möglichkeiten und Grenzen der erlernten Methoden, Lösungsmöglichkeiten abwägen und eigene hermeneutische Grundentscheidungen treffen, reflektieren und begründen; • neutestamentliche Texte eigenständig, unter Berücksichtigung ihrer historischen, sozialen und kulturellen Entstehungsbedingungen, methodisch und hermeneutisch begründet und auf dem aktuellen Forschungsstand analysieren und interpretieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210102231 Exegese des NT	dt.	25	2	S	90
ÜS	210102232 Lektüre einer ntl. Schrift	dt.	25	2	S	60
Entweder 1x Vorlesung a 4 SWS						
V	210102211 Einleitung in das NT	dt.	125	4	W	90
V	210102212 Einführung in die ntl. Wissenschaft	dt.	125	4	W	90
oder 2x Vorlesungen a 2 SWS						
V	210102221 Jesus von Nazareth	dt.	125	2	W	45
V	210102222 Geschichte des entstehenden Christentums	dt.	125	2	W	45
V	210102223 Evangelien	dt.	125	2	W	45
V	210102224 Paulus: Briefe und Theologie	dt.	125	2	W	45

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh, LABA: Graecum BAKF, BAHF, BABF: Graecum oder Modul S2

empfohlen	BAKF, BAHF, BABF: Graecum		
4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP A	1.-4.
	BAKF	P	1.-6.
	BAHF	WP A	1.-6.
	BABF	WP	2.-6.
	LABA	WP A	1.-6.
5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS			**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen		**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210102299 Hausarbeit (120h) zu PS mit Bearbeitungszeit 3 Monate; dt. *Für Studiengänge KiEx und MagTh alternativ:* 210102298 Hausarbeit (120h) zu PS mit verkürzter Bearbeitungszeit von 6 Wochen gemäß §26 Abs. 1 Nr. 6 PO, dt.		
7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**2 Semester**
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Neues Testament		
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.		

Fachgebundener Wahlpflichtbereich B

(Es sind Module im Umfang von 24 ECTS-LP zu absolvieren.)
Im fachgebundenen Wahlpflichtbereich B muss zu jedem der drei Fächer KG, ST und PT jeweils ein Modul belegt werden; dabei muss eine der folgenden Kombinationen gewählt werden:

- KG1a, ST1b, PT1a oder
- KG1b, ST1a, PT1b.

Modul: Basismodul Kirchengeschichte A Modulnr./-code: 210103100 / KG1a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Überblick über die Epochen der Geschichte des Christentums und der Theologiegeschichte oder vertieftes Studium einer dieser Epochen • Einführung in die Quellenarbeit • Einführung in die Methoden kirchengeschichtlicher Forschung
Qualifikationsziele	• Die Studierenden können wichtige Konzepte von „Geschichte“ und „Kirchengeschichte“ darstellen. • Die Studierenden kennen die Einteilung der Christentumsgeschichte in Epochen und können Kriterien dafür angeben. • Die Studierenden können wichtige Ereignisse und Entwicklungen in den einzelnen Epochen benennen und in ihren Kontext einordnen. • Die Studierenden kennen unterschiedliche Arten von Quellen historischer Forschung und können Methoden zu ihrer Einordnung und Auswertung anwenden. • Die Studierenden verstehen, dass Ereignisse und Texte historische, soziale und kulturelle Bedingungen und Wirkungen haben, und können dies an Beispielen erläutern.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210103101 Methoden der KG	dt.	25	2		90
Eine der folgenden Veranstaltungen:						
V	210103102 zu einer Epoche der KG	dt.	100	4		90
ÜS	210103102 Hauptprobleme der KG	dt.	25	2		90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Latinum, zusätzlich ggfs. Graecum (je nach Gegenstand des Proseminars) LABA, BAHF, BABF: Sprachkenntnisse in Latein auf dem Niveau des kleinen Latinums (sofern nicht alternativ Hebraicum gewählt wurde), zusätzlich ggfs. Sprachkenntnisse in Griechisch auf dem Niveau des Graecums (je nach Gegenstand des Proseminars)
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP B	1.-4.
	BAHF	WP B	1.-4.
	BABF	WP	2.-6.
	LABA	WP B	1.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210103199 mdl. Prüfung (20 Minuten) zu V/ÜS; dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Kirchengeschichte
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Wolfram Kinzig
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	In den Studiengängen KiEx und MagTh wird die mdl. Prüfung als vorgezogener Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §25 PO oder am Ende des Grundstudiums als Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §27 PO absolviert. Die Prüfung wird jedes Semester angeboten. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Basismodul Kirchengeschichte B Modulnr./-code: 210103200 / KG1b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Überblick über die Epochen der Geschichte des Christentums und der Theologiegeschichte oder vertieftes Studium einer dieser Epochen • Einführung in die Quellenarbeit • Einführung in die Methoden kirchengeschichtlicher Forschung
Qualifikationsziele	• Die Studierenden können wichtige Konzepte von „Geschichte“ und „Kirchengeschichte“ darstellen. • Die Studierenden kennen die Einteilung der Christentumsgeschichte in Epochen und können Kriterien dafür angeben. • Die Studierenden können wichtige Ereignisse und Entwicklungen in den einzelnen Epochen benennen und in ihren Kontext einordnen. • Die Studierenden kennen unterschiedliche Arten von Quellen historischer Forschung und können Methoden zu ihrer Einordnung und Auswertung anwenden. • Die Studierenden verstehen, dass Ereignisse und Texte historische, soziale und kulturelle Bedingungen und Wirkungen haben, und können dies an Beispielen erläutern.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210103201 Methoden der KG	dt.	25	2	W	90
ÜS	210103202 Lektüre einer Quelle	dt.	25	2	W	60
Eine der folgenden Veranstaltungen:						
V	210103203 zu einer Epoche der KG	dt.	100	4	W, S	90
ÜS	210103203 Hauptprobleme der KG	dt.	25	2	W	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Latinum, zusätzlich ggfs. Graecum (je nach Gegenstand des Proseminars) BAKF: Latinum oder Modul S3, zusätzlich ggfs. Graecum oder Modul S2 (je nach Gegenstand des Proseminars) LABA, BAHF, BABF: Sprachkenntnisse in Latein auf dem Niveau des kleinen Latinums (sofern nicht alternativ Hebraicum gewählt wurde), zusätzlich ggfs. Sprachkenntnisse in Griechisch auf dem Niveau des Graecums (je nach Gegenstand des Proseminars)
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP B	1.-4.
	BAKF	P	1.-6.
	BAHF	WP B	1.-6.
	BABF	WP	2.-6.
	LABA	WP B	1.-5.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210103299 Mündliche Prüfung (20 Minuten) zu V bzw. ÜS Hauptprobleme der KG, dt., 50%; 210103298 Hausarbeit (120h) mit Bearbeitungszeit 3 Monate, dt., 50%; *für Studiengänge KiEx und MagTh alternativ:* 210103297 Hausarbeit (120 Stunden) mit verkürzter Bearbeitungszeit von 6 Wochen gemäß §26 Abs. 1 Nr. 6 PO, dt., 50%	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**360 h**	**1-2 Semester**
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Kirchengeschichte		
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Wolfram Kinzig		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.		

Modul: Basismodul Systematische Theologie A Modulnr./-code: 210104100 / ST1a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Überblick über Struktur und grundlegende Inhalte eines Teilbereichs der Systematischen Theologie (Dogmatik oder Ethik) • vertiefte Kenntnis eines Problemfelds des jeweils anderen Teilbereichs • exemplarische Konkretion systematisch-theologischer Arbeitsweisen • Reflexion des Verhältnisses von Dogmatik und Ethik • Reflexion des Verhältnisses der Systematischen Theologie zu anderen theologischen oder außertheologischen Disziplinen
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • grundlegende Methoden und Fragestellungen Systematischer Theologie beschreiben; • exemplarisch eine relevante systematisch-theologische Position darstellen und in einen Zusammenhang mit Aussagen der theologischen Tradition und der außertheologischen Diskussion stellen; • in ausgewählten Themenbereichen wichtige Argumentationsmuster benennen und unterscheiden; • zentrale Inhalte theologischer Dogmatik und Ethik in ihren Grundzügen darstellen und ihre geschichtliche und gegenwärtige Bedeutung erläutern; • einen systematischen Gedankengang und seine Argumentationsstruktur wiedergeben; • zu einem erarbeiteten Thema die eigene Meinung in Diskussionen und Referaten begründet vertreten.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210104101 Einführung in die ST	dt.	25	2	S	90
V	210104102 Grundlagen der Dogmatik	dt.	100	2	S	45
V	210104103 Grundlagen der Ethik	dt.	100	2	S	45

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	keine
empfohlen	keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP B	1.-4.
	BAHF	WP B	1.-4.
	BABF	WP	2.-6.
	LABA	WP B	1.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210104199 mdl. Prüfung (20 Min.) zu einer der beiden V; dt.	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Systematische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Cornelia Richter
Anbietende	Evangelisch-Theologische Fakultät

Organisationseinheit	
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	In den Studiengängen KiEx und MagTh wird die mdl. Prüfung als vorgezogener Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §25 PO oder am Ende des Grundstudiums als Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §27 PO absolviert. Die Prüfung wird jedes Semester angeboten. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Basismodul Systematische Theologie B Modulnr./-code: 210104200 / ST1b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Überblick über Struktur und grundlegende Inhalte eines Teilbereichs der Systematischen Theologie (Dogmatik oder Ethik) • vertiefte Kenntnis eines Problemfelds des jeweils anderen Teilbereichs • exemplarische Konkretion systematisch-theologischer Arbeitsweisen • Reflexion des Verhältnisses von Dogmatik und Ethik • Reflexion des Verhältnisses der Systematischen Theologie zu anderen theologischen oder außertheologischen Disziplinen
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • grundlegende Methoden und Fragestellungen Systematischer Theologie beschreiben; • exemplarisch eine relevante systematisch-theologische Position darstellen und in einen Zusammenhang mit Aussagen der theologischen Tradition und der außertheologischen Diskussion stellen; • in ausgewählten Themenbereichen wichtige Argumentationsmuster benennen und unterscheiden; • zentrale Inhalte theologischer Dogmatik und Ethik in ihren Grundzügen darstellen und ihre geschichtliche und gegenwärtige Bedeutung erläutern; • einen systematischen Gedankengang und seine Argumentationsstruktur wiedergeben; • zu einem erarbeiteten Thema die eigene Meinung in Diskussionen und Referaten begründet vertreten.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210104201 Einführung in die ST	dt.	25	2	S	90
V	210104202 Grundlagen der Dogmatik	dt.	125	2	S	45
V	210104203 Grundlagen der Ethik	dt.	125	2	S	45
AS	210104205 Vertiefung Dogmatik/Ethik (zu V)	--	1	0	W, S	60

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	keine
Empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP B	1.-4.
	BAKF	P	2.-6.
	BAHF	WP B	2.-6.
	BABF	WP	2.-6.
	LABA	WP B	2.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen; Gespräch über das AS	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210104299 Hausarbeit (120h) mit Bearbeitungszeit 3 Monate; dt.; *für Studiengänge KiEx und MagTh alternativ:* 210104298 Hausarbeit (120 Stunden) mit verkürzter Bearbeitungszeit von 6 Wochen gemäß §26 Abs. 1 Nr. 6 PO, dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐	Winter- und	**360 h**	**1 Semester**

Sommersemester ☒	Sommersemester ☐		
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Systematische Theologie		
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Cornelia Richter		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.		

Modul: Basismodul Praktische Theologie A Modulnr./-code: 210105000 / PT1a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Überblick über Handlungsfelder und Reflexionsperspektiven Praktischer Theologie sowie wichtige Methoden der Wahrnehmung kirchlicher / religiöser Praxis. Vertiefte Kenntnis eines kirchlichen Handlungsfeldes (Seelsorge, Predigt, Unterricht) hinsichtlich der • theologischen (v.a. ekklesiologischen) Bedeutung und Begründung • Situationen und Rahmenbedingungen • Akteure und ihrer Handlungsmöglichkeiten • Übertragbarkeit der Handlungsmöglichkeiten auf außerkirchliche Praxisfelder • Perspektiven wichtiger Bezugswissenschaften (Hermeneutik, Psychologie, Soziologie, Pädagogik, Semiotik, Rhetorik etc.)
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen Einsicht in grundlegende Methoden und Fragestellungen theologischer Praxisreflexion und können in einem Handlungsfeld kirchlicher Praxis (Seelsorge, Predigt, Unterricht) wichtige Theorien, typische Situationen und Rahmenbedingungen sowie angemessene Handlungsmöglichkeiten benennen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210105001 Methoden der PT	dt.	25	2	W	90
Eine der drei Vorlesungen						
V	210105002 zu Homiletik	dt.	125	2	W	60
V	210105002 zu Seelsorge	dt.	125	2	W	60
V	210105002 zu Religionspädagogik	dt.	125	2	S	60
AS	210105003 zu Handlungsfeld	--	1	0	W, S	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	keine
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP B	1.-4.
	BAKF	P	1.-6.
	BAHF	WP B	1.-6.
	BABF	WP	2.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210105099 mdl. Prüfung (20 Min.) zu V und AS; dt.	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	In den Studiengängen KiEx und MagTh wird die mdl. Prüfung als vorgezogener Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §25 PO oder am Ende des Grundstudiums als Teil der Zwischenprüfung gemäß §24 und §27 PO absolviert. Die Prüfung wird jedes

	Semester angeboten. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Basismodul Praktische Theologie B Modulnr./-code: 210105100 / PT1b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Überblick über Handlungsfelder und Reflexionsperspektiven Praktischer Theologie sowie wichtige Methoden der Wahrnehmung kirchlicher / religiöser Praxis. Vertiefte Kenntnis eines kirchlichen Handlungsfeldes (Seelsorge, Predigt, Unterricht) hinsichtlich der • theologischen (v.a. ekklesiologischen) Bedeutung und Begründung • Situationen und Rahmenbedingungen • Akteure und ihrer Handlungsmöglichkeiten • Übertragbarkeit der Handlungsmöglichkeiten auf außerkirchliche Praxisfelder • Perspektiven wichtiger Bezugswissenschaften (Hermeneutik, Psychologie, Soziologie, Pädagogik, Semiotik, Rhetorik etc.)
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen Einsicht in grundlegende Methoden und Fragestellungen theologischer Praxisreflexion und können in einem Handlungsfeld kirchlicher Praxis (Seelsorge, Predigt, Unterricht) wichtige Theorien, typische Situationen und Rahmenbedingungen sowie angemessene Handlungsmöglichkeiten benennen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
PS	210105101 Methoden der PT	dt.	25	2	W	90
Eine der drei Vorlesungen						
V	210105102 zu Homiletik	dt.	125	2	W	60
V	210105102 zu Seelsorge	dt.	125	2	W	60
V	210105102 zu Religionspädagogik	dt.	125	2	W	60
AS	210105103 zu Handlungsfeld (zu V)	--	1	0	W, S	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Keine
empfohlen	Keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP B	1.-4.
	BAHF	WP B	1.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	210105199 Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	keine	

7. Häufigkeit / 8. Arbeitsaufwand / 9. Dauer

Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Die Dokumentation des AS ist Teil des Portfolios. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Allgemeiner Wahlpflichtbereich Grundstudium

Es müssen Module im Umfang von 30 ECTS-LP absolviert werden.

Modul: Wahlpflichtmodul Grundstudium A Modulnr./-code: 210111100 / WP1a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210111111 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210111112 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210111121 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210111122 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210111131 Frei wählbar aus den freigegebenen PS/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210111132 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und des Basismoduls in der gewählten theologischen Disziplin
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP G	2.-4.
	BAKF, BAHF, BABF	Allg. WP	2.-6.
	LABA	Allg. WP C	2.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210111199 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP (einschl. 1 LP IF)**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in

Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. In diesem Modul entfallen für Lehramtsstudierende im AS Anteile im Umfang von 30h/1 ECTS-LP auf inklusionsorientierte Fragestellungen.

Modul: Wahlpflichtmodul Grundstudium B Modulnr./-code: 210111200 / WP1b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210111211 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210111212 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210111221 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210111222 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210111231 Frei wählbar aus den freigegebenen PS/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210111232 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und des Basismoduls in der gewählten theologischen Disziplin
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP G	2.-4.
	BAKF, BAHF, BABF	Allg. WP	2.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	Portfolio; 210111299 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende	Evangelisch-Theologische Fakultät

Organisationseinheit	
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Wahlpflichtmodul Grundstudium C Modulnr./-code: 210111300 / WP1c	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210111311 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210111312 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210111321 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210111322 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210111331 Frei wählbar aus den freigegebenen PS/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210111332 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und des Basismoduls in der gewählten theologischen Disziplin
Empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP G	2.-4.
	BAKF	Allg. WP	2.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	Portfolio; 210111399 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende	Evangelisch-Theologische Fakultät

Organisationseinheit	
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Wahlpflichtmodul Grundstudium D Modulnr./-code: 210111400 / WP1d	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210111411 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210111412 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210111421 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210111422 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210111431 Frei wählbar aus den freigegebenen PS/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210111432 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und des Basismoduls in der gewählten theologischen Disziplin
Empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP G	2.-4.
	BAKF	Allg. WP	2.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210111499 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende	Evangelisch-Theologische Fakultät

Organisationseinheit	
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Wahlpflichtmodul Grundstudium E Modulnr./-code: 210111500 / WP1e	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210111511 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210111512 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210111521 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210111522 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210111531 Frei wählbar aus den freigegebenen PS/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210111532 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und des Basismoduls in der gewählten theologischen Disziplin
Empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP G	2.-4.
	BAKF	Allg. WP	2.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210111599 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende	Evangelisch-Theologische Fakultät

Organisationseinheit	
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Exkursion Grundstudium Modulnr./-code: 210109400 / EXK1	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einer theologischen Disziplin je nach gewählter Veranstaltung; in Verbindung mit praktischen Eindrücken im Rahmen einer Exkursion.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen. Die Studierenden können die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	210109501 für die Exkursion relevantes Thema	dt./en.	25	2	W/S	90
E	210109502 Exkursion an für das Thema relevante Orte	dt./en.	15	1	W/S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und des Basismoduls in der gewählten theologischen Disziplin
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	1.-4.
	BAKF	WP	2.-6.
	BAHF	WP C	2.-6.
	LABA	WP C	3.-6.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Vollständige Teilnahme an der Exkursion; Referat; 210109599 Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Das Modul wird in der Regel jährlich angeboten; das Semester kann wechseln. Sofern ausnahmsweise anstelle ÜS eine V tritt, wird der Workload für die Veranstaltung durch einen entsprechenden Anteil AS auf 90h ergänzt.

Modul: Antikes Judentum

Modulnr./-code: 210108300 / AJ

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Geschichte (schwerpunktmäßig hellenistisch-römisch), Kultur, Literatur und Theologien des antiken Judentums
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die Geschichte, Kultur, Literatur und Theologien des antiken Judentums in ihren Grundzügen darstellen, anhand eines ausgewählten Themas vertiefend diskutieren und zu bereits vorhandenem Grundwissen in Beziehung setzen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210108301 Geschichte des antiken Judentums *oder* Literatur des antiken Judentums	dt.	40	2	W	60
ÜS	210108302 Fragestellung zu Geschichte, Kultur, Literatur oder Theologien des antiken Judentums	dt.	15	2	S	90
AS	210108303 Vertiefende Lektüre (zu ÜS)	--	1	0	W, S	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Graecum, Abschluss Modul A1 und erfolgreiche Teilnahme am PS NT BAKF, BAHF: Graecum oder abgeschlossenes Modul S2, Abschluss Modul A1 und erfolgreiche Teilnahme am PS NT
empfohlen	KiEx, MagTh, BAKF, BAHF: abgeschlossenes Modul NT1

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP G+H	3.-8.
	BAKF	Allg. WP	2.-6.
	BAHF	Allg. WP	2.-6.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	210108399 Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende des Faches Neues Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Klinische Seelsorgeausbildung I Modulnr./-code: 210105400 / KSA	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Einführung in die praktische Seelsorge nach dem Modell der Klinischen Seelsorgeausbildung (Einführung und Teil I der KSA-Ausbildung mit Umfang 6 Wochen). Dazu gehören neben der Vermittlung von Wissen vor allem Praxiserfahrungen durch Gespräche mit Klient*innen, die mit Hilfe von Verbatims und Fallbesprechungen reflektiert werden, und Selbsterfahrung in der Gruppe.
Qualifikationsziele	• **Pastorale Kompetenz** Eine eigene Identität als Seelsorger bzw. Seelsorgerin entwickeln • **Konzeptionelle Kompetenz** Ein eigenes Konzept für Seelsorge entwerfen • **Kommunikative Kompetenz** Selbst- und Fremdwahrnehmung: Sich selbst und Andere in der jeweiligen aktuellen Lebenssituation sowie in den emotionalen, sozialen, kulturellen und spirituellen Bezügen wahrnehmen. Kommunikation: Verbale und nonverbale Kommunikationsformen üben und reflektieren. Interaktion: Sich der Wechselwirkung mit Gesprächspartner*innen in Aktion und Reaktion bewusst werden. Dazu gehört der Umgang mit aktuellen Situationen, Emotionen, Affekten und Beziehungsphänomenen • **Hermeneutische Kompetenz** Den eigenen Glauben auf dem Hintergrund christlicher Tradition verstehen und angemessen zum Ausdruck bringen sowie Menschen bei ihrer spirituellen Selbstauslegung unterstützen • **Rituelle Kompetenz** Mit Symbolen und Ritualen vertraut werden, sie ggf. weiter entwickeln, angemessen einbringen und gestalten • **Ethische Kompetenz** Eine der eigenen religiösen Tradition verpflichtete Haltung verantwortlich leben und in ethische Diskurse einbringen. Die berufsethischen Standards wahrnehmen und beschreiben können und sie respektieren • **Systemische Kompetenz** Strukturelle und organisatorische Faktoren der jeweiligen Arbeitsfelder erfassen und einen adäquaten Umgang damit entwickeln • **Theorie-Kompetenz** Konzepte von Seelsorge, Theologie und Humanwissenschaften für die pastorale Arbeit nutzen

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210105401 Seelsorge	dt.	125	2	W	60
AS	210105402 Vertiefende Lektüre	--	1	0	W, S	30
ÜS	210105403 Blockseminar: Klinische Seelsorgeausbildung – 6-Wochen-Kurs (Im Folgenden weiter aufgeschlüsselt)	dt.	25 bzw. 1	8	S	270
ÜS	*Klin. Seelsorgeausbildung 6 Wochen-Kurs: Arbeit in der Gruppe (144x45 min.)*	*dt.*	*25*	*8*	*S*	*108*
P	*Klin. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Arbeit im seels. Praxisfeld (84x45 min.)*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*63*
AS	*Klin. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Einzelarbeit (60x45 min.)*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*45*
T	*Klin. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Einzelsupervision (6x50 min.)*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*5*

AS	*Klein. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Vor und Nachbereitung + Schlussbericht*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*49*

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	Vorgespräch mit Dozentin KSA-Blockseminar
empfohlen	Fortgeschrittenes Grundstudium/Bachelorstudium oder Hauptstudium/Masterstudium

4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Gs./Hs.	3.-8.
	LABA	Allg. WP C	3.-6.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Schlussbericht (unbenotet)	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Wahlbereich Sprachen

In diesem Bereich müssen keine Module belegt werden. Die angebotenen Module dienen dem studienbegleitenden Erwerb der für einzelne Module des Studiengangs erforderlichen Sprachkenntnisse in den alten Sprachen Hebräisch, Griechisch und Latein während des Grundstudiums. Die in den Modulen des Wahlbereichs Sprachen erworbenen ECTS-Leistungspunkte und Noten sind nicht Teil des Curriculums und werden daher nicht in die Berechnung der im Studiengang insgesamt erzielten ECTS-Leistungspunkte und der Gesamtnote einbezogen.

Modul: Sprachkurs Hebräisch Modulnr./-code: S1 / 211100100	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Wortschatz, Grammatik, Sprachentwicklung des Hebräischen • Einblicke in die Lebenswelt des Vorderen Orients in vorchristlicher Zeit
Qualifikationsziele	Die Studierenden können Texte aus dem Alten Testament schriftlich und mündlich ins Deutsche übersetzen. Sie sind in der Lage, die Sprachelemente eines hebräischen Textes grammatisch zu bestimmen und Möglichkeiten ihrer Übertragung ins Deutsche zu benennen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Sk	211100101 Sprachkurs Hebräisch	deutsch	25	8	W, S	360

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	---
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	W	1.-3.
	LABA	W	1.-3.
	BAKF, BAHF	W	1.-3.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	Regelmäßige Anwesenheit (max. 30% Fehlquote) im Sprachkurs	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	211100199 Prüfung gemäß der Ordnung für die Sprachprüfung in Hebräisch (Hebraicum): • Klausur (180 Minuten) • mündliche Prüfung (15 Minuten) Gewichtung 1:1 *oder* 211100198 Hebraicum als staatl. Erweiterungsprüfung zum Abitur	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Eva Martina Kindl
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Jan Dietrich
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

	Sprachmodule werden außerhalb des regulären Curriculums angeboten, um Studierenden die Möglichkeit zu geben, die notwendigen Sprachvoraussetzungen für die Fachmodule in den Fächern AT, NT und KG zu erwerben.

Modul: Sprachkurs Griechisch Modulnr./-code: S2 / 211100200	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Wortschatz, Grammatik, Sprachentwicklung des Griechischen • Einblicke in die Lebenswelt des antiken Griechenlands vorchristlicher Zeit
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • Anspruchsvolle griechische Prosatexte (z. B. Platons, Xenophons oder anderer Autoren mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad) mit Hilfe eines Lexikons dekodieren sowie (schriftlich und mündlich) ins Deutsche übersetzen; • die Sprachelemente eines griechischen Textes auf lexikalischer, morphologischer, syntaktischer und stilistischer Ebene bestimmen und Möglichkeiten ihrer wirkungsadäquaten Übertragung ins Deutsche benennen; • den Text in seinen historischen und insbesondere kulturgeschichtlichen Kontext einordnen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Sk	211100201 Sprachkurs Griechisch 1 (Ferienkurs)	deutsch	30	6	W	280
Sk	211100202 Sprachkurs Griechisch 2 (Semesterkurs)	deutsch	30	6	S	280
Sk	211100203 Sprachkurs Griechisch 3 (Ferienkurs)	deutsch	30	2	S	160

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	---
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	W	1.-4.
	LABA	W	1.-4.
	BAKF, BAHF	W	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	Regelmäßige Anwesenheit (max. 30% Fehlquote) in den Sprachkursen	**24 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	211100298 Graecum als staatl. Erweiterungsprüfung zum Abitur *für BAKF, BAHF, LABA alternativ:* 211100299 Fakultätsprüfung* gemäß Prüfungsordnung für die Sprachprüfungen in Latein und Griechisch	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**720 h**	**2 Semester** (Beginn mit Ferienkurs Februar-März)

Modulorganisation

Lehrende(r)	Dr. Arnold Becker
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

	Sprachmodule werden außerhalb des regulären Curriculums im Wahlbereich angeboten, um Studierenden die Möglichkeit zu geben, die notwendigen Sprachvoraussetzungen für die Fachmodule in den Fächern AT, NT und KG zu erwerben. * Für den Studiengang „Evangelische Theologie“ mit Abschluss Kirchliches Examen

	bzw. Magistra Theologiae oder Magister Theologiae ist als Nachweis der Sprachkenntnisse in Griechisch ein Zeugnis über die staatliche Erweiterungsprüfung erforderlich; eine Fakultätsprüfung reicht nicht aus. Die Prüfungsordnung für die Sprachprüfungen in Latein und Griechisch befindet sich in Vorbereitung; die Prüfung wird erstmalig im Sommer 2024 angeboten.

Modul: Sprachkurs Latein Modulnr./-code: S3 / 211100300	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Wortschatz, Grammatik, Sprachentwicklung des Lateinischen • Einblicke in die Lebenswelt des antiken Roms
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • anspruchsvolle lateinische Prosatexte der Antike und Frühen Neuzeit (z.B. Ciceros, Laktanz', Melanchthons, Luthers oder anderer Autoren mit vergleichbarem Schwierigkeitsgrad) mit Hilfe eines Lexikons dekodieren sowie (schriftlich und mündlich) ins Deutsche übersetzen; • die Sprachelemente eines lateinischen Textes auf lexikalischer, morphologischer, syntaktischer und stilistischer Ebene bestimmen und Möglichkeiten ihrer wirkungsadäquaten Übertragung ins Deutsche benennen; • den Text in seinen historischen und insbesondere kulturgeschichtlichen Kontext einordnen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Sk	211100301 Sprachkurs Latein 1	dt.	25	6	W	280
Sk	211100302 Sprachkurs Latein 2	dt.	25	6	S	280
Sk	211100303 Sprachkurs Latein 3 (Ferienkurs)	dt.	25	2	S	160

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	---
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	W	1.-4.
	LABA	W	1.-4.
	BAKF, BAHF	W	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS / 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	Regelmäßige Anwesenheit (max. 30% Fehlquote) in den Sprachkursen	**24 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	211100398 Latinum als staatl. Erweiterungsprüfung zum Abitur *für BAKF, BAHF, LABA alternativ:* 211100399 Fakultätsprüfung* gemäß Prüfungsordnung für die Sprachprüfungen in Latein und Griechisch	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**720h**	**2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Dr. Arnold Becker
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Wolfram Kinzig
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Sprachmodule werden außerhalb des regulären Curriculums im Wahlbereich angeboten, um Studierenden die Möglichkeit zu geben, die notwendigen Sprachvoraussetzungen für die Fachmodule in den Fächern AT, NT und KG zu erwerben. * Für den Studiengang „Evangelische Theologie" mit Abschluss Kirchliches Examen bzw. Magistra Theologiae oder Magister Theologiae ist als Nachweis der Sprachkenntnisse in Latein ein Zeugnis über die staatliche Erweiterungsprüfung erforderlich; eine Fakultätsprüfung reicht nicht aus. Die Prüfungsordnung für die Sprachprüfungen

	in Latein und Griechisch befindet sich in Vorbereitung; die Prüfung wird erstmalig im Sommer 2024 angeboten.

2. Hauptstudium

Pflichtbereich Hauptstudium (30 ECTS-LP)

Im Pflichtbereich Hauptstudium müssen alle Module absolviert werden.

Modul: Aufbaumodul Praktische Theologie Modulnr./-code: 210105200 / PT2	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• vertiefte Kenntnisse zweier kirchlicher Handlungsfelder (Homiletik und Religionspädagogik) • Leistungen und Grenzen empirischer Methoden zur Wahrnehmung religiöser Praxis
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • In den Handlungsfeldern Unterricht und Gottesdienst Predigt das Verhalten der Akteure unter Rückgriff auf wissenschaftliche Methoden differenziert beobachten und kategorisieren; • wahrgenommene Situationen beurteilen und weiterführende Handlungsoptionen entwickeln; • die Probleme der gewählten Wahrnehmungsmethoden und Bewertungskriterien beschreiben und in die Beurteilung einbeziehen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
S	210105201 zu einem Handlungsfeld der PT (i.d.R. Homiletik)	dt.	25	2	W, S	90
S/PS	210105202 zu einem weiteren Handlungsfeld der PT (i.d.R. Religionspäd.)	dt.	25	2	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Grundstudium
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P Hs.	5.-8.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210105298 Predigtarbeit (90h, 50%), dt., und 210105299 Unterrichtsentwurf (90h, 50%), dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Interdisziplinäres Aufbaumodul Modulnr./-code: 210106200 / ID2	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Zusammenwirken der theologischen Fächer und ihrer Fachperspektiven in der Formulierung einer abgestimmten theologisch-interdisziplinären Perspektive auf Aspekte gegenwärtiger religiöser Praxis.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • den Beitrag der einzelnen theologischen Fächer für die Lösung interdisziplinärer Fragestellungen beschreiben; • Kleingruppen moderieren und anleiten, in denen Studierende aus den einzelnen Fachperspektiven eine abgestimmte theologisch-interdisziplinäre Perspektive entwickeln und präsentieren; • die gemeinsam erarbeitete interdisziplinäre Perspektive in einer didaktisch gestalteten Seminareinheit und in einer grafischen/medialen Präsentation (z. B. Posterpräsentation, Lehrvideo) anderen Theologiestudierenden angemessen vermitteln; • andere Studierende dazu anleiten, die Erkenntnisse aus den interdisziplinär bearbeiteten Fragestellungen in die gemeinsame Gestaltung religiöser Praxis (z. B. eines Gottesdiensts) umzusetzen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Drei aus fünf bzw. sechs Veranstaltungen zu einem gemeinsamen Oberthema:						
ÜS	210106211 aus dem Fach AT	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106212 aus dem Fach NT	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106213 aus dem Fach KG	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106214 aus dem Fach ST	dt.	25	2	S	90
ÜS	210106215 aus dem Fach PT	dt.	25	2	S	90
Dazu Vorbereitung und Teilnahme am Interdisz. Blockseminar + Posterpräsentation:						
AS	210106222 Vorbereitung Seminareinheit + Poster-Präsentation	--	1	0	S	72
P	210106221 Blockseminar mit Seminareinheiten + Gottesdienst oder Praxiseinheit	dt.	40	1	S	15
P	210106223 Poster-Präsentation	dt.	40	0	S	3

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Abgeschlossenes Grundstudium MAET, LAMEd: Keine
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P	5.-8.
	MAET	P	1.-4.
	LAMEd	P	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	aktive Mitarbeit (in einer Kleingruppe) bei der Vorbereitung und Leitung einer Seminareinheit; Mitgestaltung einer grafischen/ medialen Präsentation in einer Kleingruppe; Beteiligung an der Umsetzung theologisch-interdisziplinärer Fragestellungen in die Gestaltung religiöser Praxis	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210106299 Portfolio; dt.	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**360 h**	**1 Semester**
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer		
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Bis zu zwei der fünf bzw. sechs ÜS können ggfs. durch inhaltlich passende V ersetzt werden; in diesem Fall wird der reguläre Workload der Vorlesung (45h/60h) durch spezifisch auf die jeweilige interdisziplinäre Fragestellung zugeschnittenes Angeleitetes Selbststudium auf 90h ergänzt. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.		

Modul: Aufbaumodul Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie Modulnr./-code: 210107300 / RWIT2	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Theorieprobleme und methodische Fragestellungen der Religionswissenschaft und der Interkulturellen Theologie • Grundkenntnisse über nichtchristliche Religionen • Theologie und Hermeneutik interreligiöser Beziehungen
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • ausgewählte Hauptprobleme und Konzepte der Religionswissenschaft und der Interkulturellen Theologie diskutieren; • zentrale Fragen und Begriffe aus beiden Bereichen kritisch auf einen gewählten Themenbereich anwenden; • eine ausgewählte nichtchristliche Religion mit Hilfe der Begriffe und Konzepte der Religionswissenschaft beschreiben; • die Interaktion zwischen Christentum und nichtchristlichen Religionen und die dadurch ausgelösten Transformationsprozesse des Christentums an einem ausgewählten Beispiel interpretieren und beurteilen; • andere religiöse Zeugnisse im Rahmen interreligiöser und interkultureller Problemhorizonte offen wahrnehmen und beschreiben sowie den christlichen Glauben in Bezug auf diese Zeugnisse theologisch angemessen zur Sprache bringen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	210107301 Thema aus dem Bereich Religionswissenschaft oder dem Bereich Interkulturelle Theologie	dt.	25	2		90
AS	210107302 Vertiefende Lektüre (zur Vorbereitung auf die Prüfung)	--	1	0		90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Modul RWIT1 MAET: keine
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium MAET: Abgeschlossene Module KG2a oder KG2b und ST2a oder ST2b

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	KiEx, MagTh: 210107399 Mündl. Prüfung in Religionswissenschaft und Interkultureller Theologie (20 Minuten); dt.; MAET: 210107398 Mündl. Prüfung (20 Minuten), dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende aus dem Fach RWIT und weiteren Fächern der Evang.-Theol. Fakultät
Modulbeauftragte(r)	Dr. Matthew Robinson
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere

	Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Fachgebundener Wahlpflichtbereich C

(Es sind Module im Umfang von 48 ECTS-LP zu absolvieren.)
In diesem fachgebundenen Wahlpflichtbereich C muss zu jedem der vier Fächer Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte und Systematische Theologie je ein Modul absolviert werden, davon ein Modul in Variante a (ohne Hausarbeit) und drei Module in Variante b (mit Hausarbeit). Ein Modul darf im fachgebundenen Wahlpflichtbereich C nur in Variante a absolviert werden, wenn im Grundstudium im gleichen Fach ein Modul in Variante b (mit Hausarbeit) absolviert wurde.

Modul: Aufbaumodul Altes Testament A Modulnr./-code: 210101400 / AT2a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Theologien des Alten Testaments • Religionsgeschichte Syrien-Palästinas • Exegese einzelner Literaturbereiche des Alten Testaments
Qualifikationsziele	Die Studierenden können eine theologisch, religionsgeschichtlich und hermeneutisch reflektierte Position zu alttestamentlichen Texten und Themenfeldern in Auseinandersetzung mit der gegenwärtigen Forschungslage entwickeln und kompetent vertreten.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210101401 Theologien des Alten Testaments (4 SWS) *oder:* Religionsgeschichte Syrien-Palästinas (4 SWS) *oder:* Vorlesung zu einem theologische bzw. religionsgeschichtliche Zusammenhänge exemplarisch entfaltenden Literaturbereich oder Themenfeld (Anthropologie des AT, Ethik des AT, Psalmen, Genesis o.ä.) (4 SWS)	dt.	125	4	S	90
ÜS	210101402 Exegeticum zu einem alttestamentlichen Literaturbereich	dt.	25	2	S	90
S	210101403 Exegetische Erschließung eines Literaturbereichs des Alten Testaments *oder:* Theologisches oder religionsgeschichtliches Thema aus dem Bereich des Alten Testaments	dt.	25	2	W, S	90
ÜS	210101404 Exemplarische Vertiefung eines theologischen oder religionsgeschichtlichen Themas oder Themenbereichs	dt.	25	2	W	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Für KiEx, MagTh: Hebraicum, abgeschlossene Module A1, AT1b Für MAET: Hebraicum
empfohlen	Für KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	WP A	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	210101499 Portfolio mit Abschlussgespräch über Portfolio und Inhalte der Lehrveranstaltungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Altes Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Jan Dietrich
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Altes Testament B Modulnr./-code: 210101500 / AT2b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Theologien des Alten Testaments • Religionsgeschichte Syrien-Palästinas • Exegese einzelner Literaturbereiche des Alten Testaments
Qualifikationsziele	Die Studierenden können eine theologisch, religionsgeschichtlich und hermeneutisch reflektierte Position zu alttestamentlichen Texten und Themenfeldern in Auseinandersetzung mit der gegenwärtigen Forschungslage entwickeln und kompetent vertreten.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210101501 Theologien des AT (4 SWS) *oder:* Religionsgeschichte Syrien-Palästinas (4 SWS)) *oder:* Vorlesung zu einem theologische bzw. religionsgeschichtliche Zusammenhänge exemplarisch entfaltenden Literaturbereich oder Themenfeld (Anthropologie des AT, Ethik des AT, Psalmen, Genesis o.ä.) (4 SWS)	dt.	125	4 *oder* 2 + 2	S	90
S	210101502 Exegetische Erschließung eines Literaturbereichs des AT *oder:* Theologisches oder religionsgeschichtliches Thema aus dem Bereich des AT	dt.	25	2	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Hebraicum, abgeschlossene Module A1, AT1a oder AT1b MAET: Hebraicum
empfohlen	KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	Fachg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210101599 Hausarbeit (180h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Altes Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Jan Dietrich
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Neues Testament A Modulnr./-code: 210102400 / NT2a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Ausgewählte Schriften und Themen des entstehenden Christentums und zu einem Bereich der Geschichte, Kultur, Literatur oder Theologien des antiken Judentums im Lichte der gegenwärtigen Forschungslage
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf dem aktuellen Forschungsstand darstellen, erläutern und begründet Position zu relevanten Forschungsproblemen beziehen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210102401 Vertiefte Exegese einer ntl. Schrift(engruppe)	dt.	125	2	S	45
V	210102402 zu einem Thema ntl. Forschung	dt.	125	2	S	45
S	210102403 zur vertieften Exegese einer ntl. Schrift oder zu einer ntl. Fragestellung	dt.	25	2	W, S	90
ÜS	210102404 Antikes Judentum	dt.	25	2	S	90
AS	210102405 Vertiefende Lektüre (zu S)	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Graecum, abgeschlossene Module A1, NT1b MAET: Graecum
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	fachgeb. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	210102499 Portfolio mit Abschlussgespräch	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Neues Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Neues Testament B Modulnr./-code: 210102500 / NT2b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Ausgewählte Schriften und Themen des entstehenden Christentums im Lichte der gegenwärtigen Forschungslage
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf dem aktuellen Forschungsstand darstellen, erläutern und begründet Position zu relevanten Forschungsproblemen beziehen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210102501 Vertiefte Exegese einer ntl. Schrift(engruppe)	dt.	125	2	S	45
V	210102502 zu einem Thema ntl. Forschung	dt.	125	2	S	45
S	210102503 zur vertieften Exegese einer ntl. Schrift oder zu einer ntl. Fragestellung	dt.	25	2	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Graecum, abgeschlossene Module A1 und entweder NT1a oder NT1b MAET: Graecum
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	fachgeb. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210102599 Hausarbeit (180h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Neues Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Kirchengeschichte A Modulnr./-code: 210103400 / KG2a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Kirchen- und theologiegeschichtliche Problemstellungen in ihrer historischen Entwicklung sowie in ihrem Verhältnis • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen • zur Profangeschichte, zu Kultur, Politik und Gesellschaft
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die kirchen- und theologiegeschichtlichen Entwicklungen mindestens zweier Epochen in der Geschichte des Christentums beschreiben und interpretieren; • komplexere historische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine kirchengeschichtliche Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen kirchen- und theologiegeschichtlicher Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210103401 zu einer Epoche der KG	dt.	125	4	W	90
V	210103402 zu einer weiteren Epoche der KG	dt.	125	4	S	90
S	210103403 zu einem Problembereich kirchengeschichtlicher Forschung	dt.	25	2	W, S	90
ÜS	210103404 zu einem weiteren Problembereich kirchengeschichtlicher Forschung	dt.	25	2	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossene Module A1, KG1b; Alle Stg.: Für einzelne S/ÜS ggfs. Latinum bzw. Sprachkenntnisse in Latein und/oder Graecum bzw. Sprachkenntnisse in Griechisch auf dem von der jeweiligen PO geforderten Niveau
Empfohlen	KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	Fachgeb. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	210301499 Abschlussgespräch	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Kirchengeschichte
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Martin Keßler
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Kirchengeschichte B Modulnr./-code: 210103500 / KG2b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Kirchen- und theologiegeschichtliche Problemstellungen in ihrer historischen Entwicklung sowie in ihrem Verhältnis • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen • zur Profangeschichte, zu Kultur, Politik und Gesellschaft
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die kirchen- und theologiegeschichtlichen Entwicklungen mindestens zweier Epochen in der Geschichte des Christentums beschreiben und interpretieren; • komplexere historische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine kirchengeschichtliche Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen kirchen- und theologiegeschichtlicher Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210103501 zu einer Epoche der KG	dt.	125	4	W, S	90
S	210103502 zu einem Problembereich kirchengeschichtlicher Forschung	dt.	25	2	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschl. Module A1 und entweder KG1a oder KG1b; Alle Stg.: für einzelne S ggfs. Latinum bzw. Sprachkenntnisse in Latein und/oder Graecum bzw. Sprachkenntnisse in Griechisch auf dem von der jeweiligen PO geforderten Niveau
empfohlen	KiEx, MagTh: Abschluss des Grundstudiums

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	Fachgeb. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210103599 Hausarbeit (180h), dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Kirchengeschichte
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Martin Keßler
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Systematische Theologie A Modulnr./-code: 210104400 / ST2a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Dogmatische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis • zur Dogmatik anderer Konfessionen, insbesondere der katholischen; • zu außertheologischen Bezugswissenschaften; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen; Ethische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis • zu Belangen des Staates, der pluralistischen Gesellschaft, der Kirchen, des Bildungswesens und der Rechtsordnung; • zur nicht-theologischen Ethik; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • wichtige Leitbilder und Positionen evangelischer Dogmatik und theologischer sowie nicht-theologischer Ethik darstellen und zur Bearbeitung dogmatischer bzw. ethischer Fragestellungen anwenden; • komplexere dogmatische und ethische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine dogmatische bzw. ethische Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen systematisch-theologischer Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210104401 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	125	2	W	45
V	210104402 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	125	2	W	45
S	210104403 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	25	2	W	90
S	210104404 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	25	2	W	90
AS	210104405 Lektüre eines dogmat. Entwurfs (zu S Dogmatik)	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossene Module A1, ST1b MAET: keine
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium MAET: keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	Fachgeb. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	210104499 Portfolio mit Abschlussgespräch	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende im Fach Systematische Theologie

Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Cornelia Richter
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Aufbaumodul Systematische Theologie B Modulnr./-code: 210104500 / ST2b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Dogmatische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis • zur Dogmatik anderer Konfessionen, insbesondere der katholischen; • zu außertheologischen Bezugswissenschaften; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen; Ethische Problemstellungen und Entwürfe in ihrem Verhältnis • zu Belangen des Staates, der pluralistischen Gesellschaft, der Kirchen, des Bildungswesens und der Rechtsordnung; • zur nicht-theologischen Ethik; • zu theologie- und geistesgeschichtlichen Grundlagen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • wichtige Leitbilder und Positionen evangelischer Dogmatik und theologischer sowie nicht-theologischer Ethik darstellen und zur Bearbeitung dogmatischer bzw. ethischer Fragestellungen anwenden; • komplexere dogmatische und ethische Zusammenhänge erkennen und analysieren; • passende wissenschaftliche Methoden auf eine dogmatische bzw. ethische Fragestellung eigenständig anwenden und aus den Ergebnissen im Dialog mit unterschiedlichen Positionen systematisch-theologischer Forschung eine schlüssige eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210104501 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	125	2	W	45
S	210104504 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	25	2	W	90
AS	210104505 Lektüre eines dogmat. Entwurfs (zu V Dogmatik)	--	1	0	W, S	90
Oder						
V	210104502 zu einem Thema mit Schwerpunkt Ethik	dt.	125	2	W	45
S	210104503 zu einem Thema mit Schwerpunkt Dogmatik	dt.	25	2	W	90
AS	210104505 Lektüre eines dogmat. Entwurfs (zu S Dogmatik)	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: abgeschlossene Module A1 und entweder ST1a oder ST1b MAET: keine
empfohlen	KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP C	5.-8.
	MAET	Fachgeb. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210104599 Hausarbeit (135h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Systematische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Cornelia Richter
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät
Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Allgemeiner Wahlpflichtbereich Hauptstudium

Es müssen Module im Umfang von 42 ECTS-LP absolviert werden. Module, die bereits im Rahmen des Grundstudiums absolviert wurden, können hier nicht erneut belegt werden.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium A Modulnr./-code: 210112100 / WP2a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112111 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112112 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112121 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112122 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112131 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112132 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach
empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112199 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium B Modulnr./-code: 210112200 / WP2b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112211 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112212 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112221 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112222 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112231 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112232 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach
empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach

4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112299 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium C Modulnr./-code: 210112300 / WP2c	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112311 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112312 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112321 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112322 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112331 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112332 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach
Empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112399 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium D Modulnr./-code: 210112400 / WP2d	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112411 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112412 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112421 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112422 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112431 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112432 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach
Empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112499 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium E Modulnr./-code: 210112500 / WP2e	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112511 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112512 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112521 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112522 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112531 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112532 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach
Empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112599 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium F Modulnr./-code: 210112600 / WP2f	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112611 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112612 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112621 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112622 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112631 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112632 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach
Empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112699 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.

Modul: Wahlpflichtmodul Hauptstudium G Modulnr./-code: 210112700 / WP2g	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einem theologischen Fach je nach gewählter Veranstaltung und Lektüre.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • zu selbst gewählten Themen den Stand der Forschung darstellen und zu bereits vorhandenem Wissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen; • die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren; • zu einer gewählten Fragestellung eine begründete eigene Position entwickeln.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
V	210112711 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	2	W, S	45/60
AS	210112712 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	135/120
Oder						
V	210112721 Frei wählbar aus den freigegebenen Vorlesungen	dt.	100	4	W, S	90
AS	210112722 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90
Oder						
PS/ ÜS	210112731 Frei wählbar aus den freigegebenen S/ÜS	dt.	25	2	W, S	90
AS	210112732 Vertiefende/Ergänzende Lektüre	--	1	0	W, S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	abgeschlossenes Basismodul im gewählten theologischen Fach
Empfohlen	abgeschlossenes Aufbaumodul im gewählten theologischen Fach

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Portfolio; 210112799 Gespräch über das für das Modul gewählte Thema und das Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Der Wahlpflichtbereich dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basis- und Aufbaumodulen angeeigneten Kenntnisse und Kompetenzen und dem Setzen von selbstgewählten Schwerpunkten im Studium.

Modul: Exkursion Hauptstudium Modulnr./-code: 210109500 / EXK2	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Theologische Inhalte und Methoden aus einer theologischen Disziplin je nach gewählter Veranstaltung; in Verbindung mit praktischen Eindrücken im Rahmen einer Exkursion.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können zu einem selbst gewählten Thema wichtige Fragestellungen und Inhalte darstellen und zu bereits vorhandenem Grundwissen der gleichen Disziplin in Bezug setzen. Die Studierenden können die theologische Relevanz des gewählten Themas diskutieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	210109601 für die Exkursion relevantes Thema	dt./en.	25	2	W/S	90
Exk	210109602 Exkursion an für das Thema relevante Orte	dt./en.	15	1	W/S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	Abgeschlossenes Grundstudium und abgeschlossenes Aufbaumodul im anbietenden theologischen Fach.
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	WP	5.-8.
	MAET	WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Vollständige Teilnahme an der Exkursion; Referat; 210109699 Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende aller theologischen Fächer
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Das Modul wird in der Regel jährlich angeboten; das Semester kann wechseln. Sofern ausnahmsweise anstelle ÜS eine V tritt, wird der Workload für die Veranstaltung durch einen entsprechenden Anteil AS auf 90h ergänzt.

Modul: Antikes Judentum

Modulnr./-code: 210108300 / AJ

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Geschichte (schwerpunktmäßig hellenistisch-römisch), Kultur, Literatur und Theologien des antiken Judentums
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die Geschichte, Kultur, Literatur und Theologien des antiken Judentums in ihren Grundzügen darstellen, anhand eines ausgewählten Themas vertiefend diskutieren und zu bereits vorhandenem Grundwissen in Beziehung setzen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210108301 Geschichte des antiken Judentums *oder* Literatur des antiken Judentums	dt.	40	2	W	60
ÜS	210108302 Fragestellung zu Geschichte, Kultur, Literatur oder Theologien des antiken Judentums	dt.	15	2	S	90
AS	210108303 Vertiefende Lektüre (zu ÜS)	--	1	0	W, S	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh: Graecum, Abschluss Modul A1 und erfolgreiche Teilnahme am PS NT BAKF, BAHF: Graecum oder abgeschlossenes Modul S2, Abschluss Modul A1 und erfolgreiche Teilnahme am PS NT
empfohlen	KiEx, MagTh, BAKF, BAHF: abgeschlossenes Modul NT1

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP G+H	3.-8.
	BAKF	Allg. WP	2.-6.
	BAHF	Allg. WP	2.-6.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		6. ECTS-LP
Studienleistung(en)	210108399 Portfolio	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Keine	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**2 Semester**

Modulorganisation

Lehrende(r)	Lehrende des Faches Neues Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges

(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Erweiterungsmodul Praktische Theologie Modulnr./-code: 210105300 / PT3	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	ein oder mehrere Querschnittsthemen (Reflexionsperspektiven) der Praktischen Theologie mit wichtigen Theorieelementen und praktisch-theologischen Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die Leistung und Grenzen bestimmter Querschnittsthemen (Reflexionsperspektiven) wie z.B. Religionspsychologie, Kirchensoziologie, Rhetorik etc. für die Wahrnehmung und Gestaltung religiöser Praxis in der modernen Gesellschaft beurteilen; • wichtige Theorieelemente ausgewählter Querschnittsthemen darstellen und in der Reflexion religiöser Praxis anwenden.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210105301 zu Problemen eines Handlungsfeldes od. Themas (Entwicklungspsychologie, Diakonie)	dt.	125	2	W	60
ÜS	210105302 zu Querschnitts- und Fundamentalthemen der PT	dt.	25	2	W	90
AS	210105303 Vertiefende Lektüre	--	1	0	W, S	30

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	MAET: keine KiEx, MagTh: abgeschlossenes Grundstudium
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210105399 Hausarbeit (180h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1-2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Church, State and Society Modulnr./-code: 220101400 / CSS	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Kirchen- und Staatskirchenrecht • Kirchliche Rechtsgeschichte • Politische Philosophie – Politische Theologie • Symbol, Kultur und Sinnstiftung • Theologische Aspekte der Beziehungen von Kirche und Staat
Qualifikationsziele	Die Studierenden können theologische, rechtliche, politische und soziale Aspekte der Einbettung von Kirche(n) in die Gesellschaft beschreiben.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	220101401 Die Beziehungen von Kirche und Staat aus kirchlicher Sicht	en.	25	2	S	90
	oder:					
V	220101401 Die Beziehungen von Kirche und Staat aus rechtlicher Sicht	de.	125	2	S	90
ÜS	220101402 Das Zusammenwirken von Kirche und Staat in ausgewählten Praxisfeldern (z.B. Diakonie/ Religionsunterricht/ Seelsorge in staatl. Einrichtungen)	en.	25	2	S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	keine
Empfohlen	keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	MESt	WP	2.
	MEESt	P	2. oder 4.
_	KiEx, MagTh¤	WP H¤	5.-8.¤

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	keine	**9 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	220101498 Mündliche Prüfung (20 Min.); en., und 220101499 Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (90 h); en.; Gewichtung 1:1	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**270 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät und weitere Mitglieder des ZERG
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät in Kooperation mit dem Zentrum für Religion und Gesellschaft (ZERG)

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Ecumenism in Theory and Practice Modulnr./-code: 220101300 / ETP	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Ökumenische Grundfragen und Praxis aus der Perspektive verschiedener christlicher Konfessionen (v.a. Evangelische, Römisch-Katholische, Orthodoxe und Alt-Katholische Kirche)
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die Grundlagen, Chancen und Grenzen ökumenischer Gespräche und Kooperationen für ausgewählte Kirchen und Konfessionen analysieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	220101301 Perspektive mindestens einer Kirche, z.B. Alt-Katholische Kirche	en.	25	2	S	90
ÜS	220101302 Perspektive einer weiteren Kirche/Konfession, z.B. orthodoxe Kirchen	en.	25	2	S	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	keine
empfohlen	keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	MESt	WP	2.
	MEESt	P	2. oder 4.
_	KiEx, MagTh¤	WP H¤	5.-8.¤

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	---	**9 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	220101398 Mündliche Prüfung (20 Min., 50%); en. und 220101399 Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (90 h, 50%); en.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**270 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät und weitere Mitglieder des ZERG
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Andreas Krebs
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät in Kooperation mit dem Zentrum für Religion und Gesellschaft (ZERG)

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Looking Beyond Christianity Modulnr./-code: 220101200 / LBC	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Der Religionsbegriff in der katholischen und in der evangelischen Religionsphilosophie • Praktisch-Theologische Perspektiven zu religiöser Interaktion und kirchlichem Handeln in multireligiösen Kontexten, z.B. in Schule oder liturgischen Feiern
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • ausgewählte religionsphilosophische Fragestellungen und Positionen darstellen und beurteilen; • grundlegende religionsphilosophische Methoden anwenden; • Dimensionen religiöser Interaktion analysieren; • Herausforderungen und Möglichkeiten interreligiösen Dialogs erklären.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
ÜS	220101201 Religionsphilosophie/ Kulturphilosophie	en.	25	2	W	90
ÜS	220101202 Religiöse Interaktion und interreligiöser Dialog	en.	25	2	W	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	keine
Empfohlen	keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	MESt	WP 1	1.
	MEESt	WP 1	1. oder 3.
	KiEx, MagTh	Allg WP H.	5.-8.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	keine	**9 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	220101298 Mündliche Prüfung (20 Minuten, 50%), en., und 220101299 Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (50%), en.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**270 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät, der Katholisch-Theologischen Fakultät und des Arbeitsbereichs Philosophie der Religionen der Philosophischen Fakultät
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Michael Schulz
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät in Kooperation mit dem Zentrum für Religion und Gesellschaft (ZERG)

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Practical and Systematic Aspects of Ecumenical Studies Modulnr./-code: 220101100 / PSA	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Theologie und Kirche(n) aus praktisch-theologischer und systematisch-theologischer Perspektive • Religion und Glaube im Kontext von öffentlichen Institutionen unterschiedlicher nationaler und kultureller Kontexte
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die Interaktion von Religion, Kirche(n) und Gesellschaft an paradigmatischen Beispielen analysieren, ihre theologischen Grundlagen und Implikationen beurteilen und Konsequenzen für kirchliches Handeln entwickeln; • theologische Aussagen und kirchliche Praxis mit Hilfe systematisch-theologischer und praktisch-theologischer Theorien und Methodik interpretieren.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
ÜS	220101101 Systematisch-Theologische Perspektiven	en.	25	2	90
ÜS	220101102 Praktisch-Theologische Perspektiven	en.	25	2	90

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	Keine
empfohlen	Keine

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	MESt	WP 1	1.
	MEESt	WP 1	1. oder 3.
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5. bis 8.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	keine	**9 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	220101198 Mündliche Prüfung (20 Minuten; 50%), en., und 220101199 Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (90 h, 50%), en.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☐	**270 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Klinische Seelsorgeausbildung I Modulnr./-code: 210105400 / KSA	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Einführung in die praktische Seelsorge nach dem Modell der Klinischen Seelsorgeausbildung (Einführung und Teil I der KSA-Ausbildung mit Umfang 6 Wochen). Dazu gehören neben der Vermittlung von Wissen vor allem Praxiserfahrungen durch Gespräche mit Klient*innen, die mit Hilfe von Verbatims und Fallbesprechungen reflektiert werden, und Selbsterfahrung in der Gruppe.
Qualifikationsziele	• **Pastorale Kompetenz** Eine eigene Identität als Seelsorger bzw. Seelsorgerin entwickeln • **Konzeptionelle Kompetenz** Ein eigenes Konzept für Seelsorge entwerfen • **Kommunikative Kompetenz** Selbst- und Fremdwahrnehmung: Sich selbst und Andere in der jeweiligen aktuellen Lebenssituation sowie in den emotionalen, sozialen, kulturellen und spirituellen Bezügen wahrnehmen. Kommunikation: Verbale und nonverbale Kommunikationsformen üben und reflektieren. Interaktion: Sich der Wechselwirkung mit Gesprächspartner*innen in Aktion und Reaktion bewusst werden. Dazu gehört der Umgang mit aktuellen Situationen, Emotionen, Affekten und Beziehungsphänomenen • **Hermeneutische Kompetenz** Den eigenen Glauben auf dem Hintergrund christlicher Tradition verstehen und angemessen zum Ausdruck bringen sowie Menschen bei ihrer spirituellen Selbstauslegung unterstützen • **Rituelle Kompetenz** Mit Symbolen und Ritualen vertraut werden, sie ggf. weiter entwickeln, angemessen einbringen und gestalten • **Ethische Kompetenz** Eine der eigenen religiösen Tradition verpflichtete Haltung verantwortlich leben und in ethische Diskurse einbringen. Die berufsethischen Standards wahrnehmen und beschreiben können und sie respektieren • **Systemische Kompetenz** Strukturelle und organisatorische Faktoren der jeweiligen Arbeitsfelder erfassen und einen adäquaten Umgang damit entwickeln • **Theorie-Kompetenz** Konzepte von Seelsorge, Theologie und Humanwissenschaften für die pastorale Arbeit nutzen

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
V	210105401 Seelsorge	dt.	125	2	W	60
AS	210105402 Vertiefende Lektüre	--	1	0	W, S	30
ÜS	210105403 Blockseminar: Klinische Seelsorgeausbildung – 6-Wochen-Kurs (Im Folgenden weiter aufgeschlüsselt)	dt.	25 bzw. 1	8	S	270
ÜS	*Klin. Seelsorgeausbildung 6 Wochen-Kurs: Arbeit in der Gruppe (144x45 min.)*	*dt.*	*25*	*8*	*S*	*108*
P	*Klin. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Arbeit im seels. Praxisfeld (84x45 min.)*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*63*
AS	*Klin. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Einzelarbeit (60x45 min.)*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*45*
T	*Klin. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Einzelsupervision (6x50 min.)*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*5*

AS	*Klein. Seelsorgeausbildung 6-Wochen-Kurs: Vor und Nachbereitung + Schlussbericht*	*dt.*	*1*	*0*	*S*	*49*

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	Vorgespräch mit Dozentin KSA-Blockseminar
empfohlen	Fortgeschrittenes Grundstudium/Bachelorstudium oder Hauptstudium/Masterstudium

4. Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	Allg. WP Gs./Hs.	3.-8.
	LABA	Allg. WP C	3.-6.
	MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	schriftliche und/ oder mündliche Studienleistungen	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Schlussbericht (unbenotet)	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**2 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende im Fach Praktische Theologie
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Eberhard Hauschildt
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Praktikum (8 Wochen) Modulnr./-code: 210109100 / PRA1	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Tätigkeiten in einem ausgewählten Berufsfeld • Möglichkeiten und Probleme bei der Umsetzung erworbenen Wissens in die Praxis
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die Berufspraxis eines ausgewählten Berufsfelds anhand ihrer eigenen Erfahrungen darstellen und theologisch reflektieren; • im Studium erlernte Inhalte und Methoden in Praxissituationen zur Analyse und zur Entwicklung von Lösungen anwenden; • ihre zukünftige Berufsrolle in diesem Berufsfeld einschätzen und deren Stimmigkeit zur eigenen Person überprüfen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Pr	210109201 Tätigkeit in einem für den Studiengang geeigneten Praxisfeld	---	1	0	W, S	300

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh, BAKF, BAHF: Abschluss Module A1 und PT1a [BPO] MAET: keine
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	BAKF, BAHF	Freier WP	4.-6.
	MAET	Allg. WP	2.-4.
	KiEx, MagTh	Allg. WP H	5.-8.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Keine	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210109299 Praktikumsbericht (60h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**360 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	---

Modul: Praktikum (4 Wochen) Modulnr./-code: 210109300 / PRA2a	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Tätigkeiten in einem ausgewählten Berufsfeld • Möglichkeiten und Probleme bei der Umsetzung erworbenen Wissens in die Praxis
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die Berufspraxis eines ausgewählten Berufsfelds anhand ihrer eigenen Erfahrungen darstellen und theologisch reflektieren; • im Studium erlernte Inhalte und Methoden in Praxissituationen zur Analyse und zur Entwicklung von Lösungen anwenden; • ihre zukünftige Berufsrolle in diesem Berufsfeld einschätzen und deren Stimmigkeit zur eigenen Person überprüfen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Pr	210109301 Tätigkeit in einem für den Studiengang geeigneten Praxisfeld	---	1	0	W, S	150

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh, BAKF, BAHF: abgeschlossenes Modul A1 und entweder abgeschlossenes Modul PT1a oder abgeschlossenes Modul PT1b MAET: keine
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	BAKF, BAHF	Freier WP	4.-6.
	MAET	Allg. WP	2.-4.
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Keine	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210109399 Praktikumsbericht (30h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	---

Modul: Praktikum (4 Wochen) Modulnr./-code: 210109400 / PRA2b	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	• Tätigkeiten in einem ausgewählten Berufsfeld • Möglichkeiten und Probleme bei der Umsetzung erworbenen Wissens in die Praxis
Qualifikationsziele	Die Studierenden können • die Berufspraxis eines ausgewählten Berufsfelds anhand ihrer eigenen Erfahrungen darstellen und theologisch reflektieren; • im Studium erlernte Inhalte und Methoden in Praxissituationen zur Analyse und zur Entwicklung von Lösungen anwenden; • ihre zukünftige Berufsrolle in diesem Berufsfeld einschätzen und deren Stimmigkeit zur eigenen Person überprüfen.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Pr	210109401 Tätigkeit in einem für den Studiengang geeigneten Praxisfeld	---	1	0	W, S	150

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx, MagTh, BAKF, BAHF: abgeschlossenes Modul A1 und entweder abgeschlossenes Modul PT1a oder abgeschlossenes Modul PT1b MAET: keine
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	BAKF, BAHF	Freier WP	4.-6.
	MAET	Allg. WP	2.-4.
	KiEx, MagTh	Allg. WP Hs.	5.-8.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	Keine	**6 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	210109499 Praktikumsbericht (30h); dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**180 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Evangelisch-Theologischen Fakultät
Modulbeauftragte(r)	Studiendekan*in
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	---

Spezialmodul: Summer-School Römische Antike Modulnr./-code: 210113100 / SPEZ1	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	• Vermittlung und Diskussion archäologischen Wissens vor Originalen, Baudenkmälern und Befunden • Methoden der sozialgeschichtlichen Erforschung • Historisch-kulturelle Kontexte und lokalgeschichtliche Spezifika des entstehenden Christentums • Perspektivität und Subjektivität neutestamentlicher und frühchristlicher Schriften
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen die inhaltlichen und methodischen Grundlagen der sozialgeschichtlichen Erforschung des entstehenden Christentums kennen und üben diese an exemplarischen Fallbeispielen ein. Sie können die im Neuen Testament evozierten Wirklichkeiten („erzählte Welt“) mit archäologischen bzw. materiellen Zeugnissen abgleichen und bestehende Diskrepanzen beschreiben und interpretieren. Die Studierenden • kennen Verschiedene historische, soziale und kulturelle Bedingungen sowie lokalgeschichtliche Spezifika des entstehenden Christentums • erhalten grundlegende Kenntnisse zu archäologischen Denkmälern und Funden sowie zur frühchristlichen und spätantiken Topographie • erlernen einen direkten Umgang mit archäologischen Objekten im Rahmen einer Exkursion • üben eine forschungsorientierte Anwendung archäologischer Methoden ein

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
ÜS	Zur Vorbereitung der Exkursion	dt./en.	25	2	40
E	Exkursion in Form einer SummerSchool an einen für das Thema relevanten Ort (mind. 8 Tage)	dt./en.	25	4,2	80

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Abschluss Modul A1 und des Basismoduls NT
empfohlen	Abschluss Basismodul AT, Abschluss Basismodul Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie

4. Verwendbarkeit des Moduls

Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
KiEx, MagTh	Allg. WP	5.-10.
BAKF	WP	5.-6.
BAHF	Allg. WP	5.-6.
LABA	Allg. WP	5.-6.
MAET	Allg. WP	1.-4.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS — 6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	Arbeitsaufgaben im Zusammenhang mit Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Exkursion (120h); Vollständige Teilnahme an der Exkursion; Übernahme eines Referats; Textbeitrag für Exkursions-Reader	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Schriftlich ausgearbeitetes Referat (120h), dt./en.	

7. Häufigkeit		8. Arbeitsaufwand	9. Dauer
Wintersemester ☐ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**180 h**	**1 Semester**
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Prof. Dr. Sabine Feist, JProf. Dr. Jan Rüggemeier; ggfs. weitere Lehrende aus den Fächern Neues Testament / Kirchengeschichte / Christliche Archäologie		
Modulbeauftragte(r)	JProf. Dr. Jan Rüggemeier		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät in Kooperation mit Abt. Christliche Archäologie		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben. Das Modul wird voraussichtlich in den Studienjahren 2022/23, 2023/24 und 2024/25 angeboten.		

3. Integrationsphase

Pflichtmodule (60 ECTS-LP)

Es müssen alle Module absolviert werden.

Modul: Integrationsmodul AT/NT Modulnr./-code: 210106300 / INT1	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Examensrelevantes Grundwissen (vgl. § 33 Abs. 2) in den Fächern Altes Testament und Neues Testament. AT: Literaturgeschichte des Alten Testaments; Geschichte Israels (mit Biblischer Archäologie und Landeskunde Palästinas); Exegese der hebräischen Schriften des Alten Testaments; Theologie des Alten Testaments; Religionsgeschichte Syrien-Palästinas im 1. Jt. v. Chr. NT: Jesus und die Geschichte des frühen Christentums in seiner Umwelt; Geschichte der urchristlichen Literatur in ihrer Umwelt; (Einleitung); Exegese der neutestamentlichen Schriften im Urtext; Theologie und Ethik des NT; dazu: Geschichte und Literatur des frühen Judentums.
Qualifikationsziele	Die Studierenden festigen und erweitern ihr Grundwissen. Sie vertiefen ihre Kenntnisse exemplarisch in je einem Spezialgebiet der Alttestamentlichen und der Neutestamentlichen Wissenschaft.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
ÜS/ OS/ Rep.	210106301 Bereich AT	dt.	15	3	S	180
oder						
ÜS/ OS/ Rep.	210106302 Bereich NT	dt.	15	3	W	180
AS	210106303 Vorbereitung Examen	--	1	0	W, S	180

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	Abgeschlossenes Grundstudium; abgeschlossenes Aufbaumodul im Fach, aus dem eine Lehrveranstaltung besucht wird.
empfohlen	Abgeschlossene Pflichtmodule und abgeschlossener fachgebundener Wahlpflichtbereich C des Hauptstudiums

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTh	P	8.-9.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	keine	**12 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Fachprüfungen AT/NT in der Abschlussprüfung gem. § 37 PO; dt.	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**360 h**	**1 Semester**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	Lehrende der Fächer Altes Testament und Neues Testament
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Hermut Löhr
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen

	Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.

Modul: Integrationsmodul KG/ST/PT Modulnr./-code: 210106400 / INT2	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte	Examensrelevantes Grundwissen (vgl. § 33 Abs. 2 PO) in den Fächern Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Praktische Theologie. KG: Geschichte der Alten Kirche, der Kirche im Mittelalter, in der Reformationszeit, in der Neuzeit bis hin zur Neuesten Zeit (Kirchliche Zeitgeschichte) einschließlich der Entwicklung der kirchlichen Lehre; dazu Territorialgeschichte, Konfessionskunde. ST: Theologische Prinzipienlehre einschließlich Philosophie und Auseinandersetzung zwischen dem christlichen Wirklichkeitsverständnis und den außerchristlichen Weltanschauungen und Religionen im Horizont der Gegenwartskultur; Dogmatik (im klassischen Themenzyklus) einschließlich Ökumenik; Grundlagen der Ethik; Materiale Ethik (Sozialethik und Individualethik); Geschichte der Dogmatik und Ethik im Zusammenhang von Bildung, Wissenschaft und Gesellschaft der Neuzeit. PT: Grundlagen und Geschichte der Praktischen Theologie; (Theorie von) Gottesdienst und Verkündigung; Religionspädagogik (in Schule und Gemeinde); (Theorie der) Seelsorge; (Theorie der) kirchliche(n) Handlungen (Kasualien); kirchliche Institutionenlehre/Gemeindeaufbau; (Theorie der) Kirchen- und Gemeindeleitung (Pastoraltheologie); dazu Diakoniewissenschaft, Kirchen- und Religionssoziologie, Religionspsychologie, Christliche Publizistik
Qualifikationsziele	Die Studierenden festigen und erweitern ihr Grundwissen. Sie vertiefen ihre Kenntnisse exemplarisch in je einem Spezialgebiet der Kirchengeschichte, Systematischen Theologie/Dogmatik, Systematischen Theologie/Ethik und Praktischen Theologie.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Modulteilnr., Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
Entweder						
ÜS/ OS/ Rep.	210106401 Bereich KG	dt.	15	2	S	180
oder						
ÜS/ OS/ Rep.	210106402 Bereich ST	dt.	15	3	S	180
oder						
ÜS/ OS/ Rep.	210106403 Bereich PT	dt.	15	2	W	180
AS	210106404 Vorbereitung Examen	--	1	0	W, S	360

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul

verpflichtend nachzuweisen	Abgeschlossenes Grundstudium, abgeschlossenes Aufbaumodul im Fach, aus dem eine Lehrveranstaltung besucht wird.
empfohlen	Abgeschlossenes Grundstudium; abgeschlossene Pflichtmodule und abgeschlossener fachgebundener Wahlpflichtbereich C des Hauptstudiums.

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	KiEx, MagTheol	P	8.-9.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS

6. ECTS-LP

Studienleistung(en)	keine	**18 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Fachprüfungen KG/ST/PT in der Abschlussprüfung gem. § 37 PO	

7. Häufigkeit	**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**

Wintersemester ☒ Sommersemester ☒	Winter- und Sommersemester ☐	**540 h**	**1 Semester**
Modulorganisation			
Lehrende(r)	Lehrende der Fächer Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Praktische Theologie		
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Martin Keßler		
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät		
Sonstiges			
(z. B. Literaturliste)	Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen, insbesondere Details zu Studienleistungen, Literaturhinweise etc., werden im elektronischen Vorlesungsverzeichnis BASIS bekanntgegeben.		

Modul: Examensmodul Modulnr./-code: 210110200 / EXA	**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

1. Inhalte und Qualifikationsziele	
Inhalte	Abschlussprüfung über das im Studium erworbene Wissen mit Teilprüfungen als Examensarbeiten, Klausuren und mündlichen Prüfungen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden wenden das im Studium erworbene Wissen an.

2. Lehr- und Lernformen

LV-Art	Thema	Unterrichts-sprache	Gruppen-größe	SWS	Semester [W/S]	Workload [h]
AS	Eigenständige Studien zur Prüfungsvorbereitung und Zeit für Klausuren und mdl. Prüfungen	--	1	0	W, S	180 (6 LP)

3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
verpflichtend nachzuweisen	KiEx: Alle Voraussetzungen nach §7 Abs. 1 RPO, die zur Zulassung zum kirchl. Examen notwendig sind. MagTh: Alle Voraussetzungen nach § 34 PO, die zur Zulassung zur Abschlussprüfung notwendig sind
empfohlen	---

4. Verwendbarkeit des Moduls

	Studiengang/Teilstudiengang	Pflicht-/ Wahlpflicht	Fachsemester
	MagTh	P	9.-10.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS		**6. ECTS-LP**
Studienleistung(en)	keine	**30 LP**
Prüfungen und Prüfungssprache	Prüfung zum Magister Theologiae/zur Magistra Theologiae gemäß PO § 21ff.; dt. - Wissenschaftliche Hausarbeit/ Magisterarbeit (500h; gem. § 35); - Praktisch-Theologische Ausarbeitung (100h; gem. § 36); - Fachprüfungen (gem. § 37) (Die Gewichtung erfolgt gemäß § 40 Abs. 4.)	

7. Häufigkeit		**8. Arbeitsaufwand**	**9. Dauer**
Wintersemester ☐ Sommersemester ☐	Winter- und Sommersemester ☒	**780 h**	**8 Monate**

Modulorganisation	
Lehrende(r)	keine
Modulbeauftragte(r)	Vorsitzende*r des Prüfungsausschusses
Anbietende Organisationseinheit	Evangelisch-Theologische Fakultät

Sonstiges	
(z. B. Literaturliste)	Aufgrund der besonderen Leistungsanforderungen werden bei wiss. Hausarbeit und Prakt.-Theol. Ausarbeitung anders als bei allen anderen Modulen 1 LP für jeweils 25h studentischen Workload angesetzt. Die Leistungspunkte werden erst mit Bestehen der gesamten Abschlussprüfung zum Magister Theologiae/zur Magistra Theologiae erworben.